herpy

GECKOS

Madagaskar-Taggecko

Phelsuma madagascariensis

Phelsuma madagascariensis ist ein großer, grüner Taggecko von der Ost- und Nordostküste Madagaskars, mit einem roten Streifen vom Nasenloch zum Auge und Haftlamellen unter den Zehen, die Glas und Bambus umgreifen. Er ist tagaktiv, braucht UVB und einen warmen Sonnenfleck und ist ein Tier für alle, die ihre Geckos in voller Aktion erleben wollen.

Familie: Gekkonidae Englisch: Madagascar day gecko Früherer Name: *Gekko madagascariensis* Veröffentlicht am 16. November 2026

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**20-25 cm** Gesamtlänge inkl. Schwanz
Lebenserwartung	**10-20 Jahre**
Aktiv	**Tagsüber**
Lebensweise	**Baumbewohnend**
Lebensraum	**Regenwald**
Schwierigkeitsgrad	**Fortgeschritten**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**60 × 60 × 120 cm** L × B × H für 1 erwachsenes Tier
Temperatur, Tag	**26-30 °C**
Sonnenplatz	**30-35 °C**
Temperatur, Nacht	**23-26 °C**
Luftfeuchtigkeit	**50-75 %**
UVB	**Notwendig** Ferguson-Zone 3
Ernährung	**Insekten, Obst, Nektar und Fertigfutter**
Haltung	**Einzeln oder paarweise**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Geschlechtsreif	**12-24 Monate**
Gelegegröße	**1-2 Eier**
Gelege pro Jahr	**3-4**
Inkubation	**47-82 Tage** bei 25-29 °C

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Anhang II**
EU-Anhang	**Anhang B**
IUCN	**Nicht gefährdet (LC)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM	Für *Phelsuma madagascariensis* selbst gibt es nur wenige Haltungsangaben, daher stammen die Zahlen in den Abschnitten zu Haltung und Zucht von der nah verwandten und gleich großen *Phelsuma grandis*.
TEMPERATUR	Die Art verlangt ein deutliches Temperaturgefälle. Die wärmste Stelle, ein Ast direkt unter einer Wärmebirne, soll bei etwa 30-35 °C liegen.
LUFTFEUCHTIGKEIT UND WASSER	Die Luftfeuchtigkeit soll bei etwa 50-75 % liegen, gemessen in der Mitte des Terrariums. Sie darf nachts gern steigen und im Laufe des Tages sinken.
LICHT UND UVB	Die Art ist tagaktiv und braucht helles Licht und UVB. Verwende eine UVB-Röhre, die am Sonnenast etwa UV-Index 3-4 liefern kann (Ferguson-Zone 3).
FÜTTERUNG	Die Art frisst Insekten und andere kleine Gliederfüßer und gelegentlich Obst und Nektar.
VERHALTEN UND UMGANG	Die Art ist territorial und aggressiv gegenüber Artgenossen, besonders die jüngeren Tiere. Zwei Männchen dürfen nie zusammen gehalten werden, weil sie kämpfen, bis der Unterlegene verletzt oder tot ist.
NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET	Madagaskar.

Der vollständige Leitfaden mit Karte und Aktualisierungen: herpy.org/de/gekkoer/phelsuma-madagascariensis